

„Cervino The One“: LEITNER realisiert neue Generation alpiner Mobilität am Matterhorn

90 Jahre nach der Eröffnung der ersten Seilbahn in Breuil-Cervinia markieren zwei neue 3S-Bahnen einen bedeutenden Meilenstein in der Entwicklung des Skigebiets im italienischen Aostatal.

Von der ersten Cervino-Seilbahn im Jahr 1936 bis zum zukunftsweisenden Projekt „Cervino The One“ spannt sich ein Bogen über neun Jahrzehnte Seilbahngeschichte. Demnächst beginnt in Breuil-Cervinia mit dem Start der Bauarbeiten für dieses Projekt ein weiteres Kapitel. LEITNER wird hier gemeinsam mit den Unternehmen Cogeis, Ivies und BGF zwei neue Dreiseilumlaufbahnen errichten. Das Vorhaben sieht den Bau einer hochmodernen Seilbahnverbindung in zwei Abschnitten vor: vom Ortszentrum von Cervinia nach Plan Maison (IT) sowie weiter bis zum Plateau Rosa an der Grenze zwischen Italien und der Schweiz. Dort wird die Anlage direkt an das 2023 fertiggestellte „Matterhorn Alpine Crossing“ angebunden, welches über das Klein Matterhorn Breuil-Cervinia mit Zermatt (CH) verbindet.

Für Wintersportler bedeutet dies künftig ein deutlich komfortableres Fahrerlebnis. Auf den beiden Sektionen Breuil-Cervinia–Plan Maison sowie Plan Maison–Plateau Rosa kommen moderne Symphony-Kabinen mit jeweils 24 Premium-Sitzplätzen. Die von Pininfarina gestalteten Kabinen verbinden hochwertige Ausstattung mit elegantem Design und verkürzen die Fahrzeiten, sodass mehr Zeit auf den Pisten bleibt. Die Inbetriebnahme ist nach aktuellem Zeitplan in der Wintersaison 2029/2030 vorgesehen. Während der rund dreijährigen Bauzeit bleibt die Verbindung durch zwei parallele Transportachsen gewährleistet. Künftig werden saisonale Unterbrechungen zwischen Breuil-Cervinia und Plateau Rosa dauerhaft der Vergangenheit angehören.

Auch die Infrastruktur wird umfassend modernisiert. Die Talstation der neuen 3S-Bahn entwickelt sich zu einem zeitgemäßen Empfangsbereich mit Kassen, Informationszentrum, Verleih sowie Geschäftsflächen. In Plan Maison entsteht das betriebliche Herzstück von „Cervino The One“ mit Mehrzwecksaal, Werkstätten und Lagerbereichen für die Kabinen. Plateau Rosa übernimmt weiterhin seine zentrale Funktion als Verbindungspunkt zur Schweiz sowie zum Matterhorn Glacier Ride II.

Ein Jubiläum mit Blick nach vorne

Bei aller Innovationskraft bleibt die Geschichte des Skigebiets ein wesentlicher Teil seiner Identität. Was einst nur wenigen Alpinisten als Ausgangspunkt für Touren auf das Matterhorn bekannt war, hat sich zu einer der bedeutendsten Alpendestinationen entwickelt. Heute stammen rund 85 Prozent der Gäste aus dem Ausland. Diese Entwicklung wurde durch kontinuierliche Investitionen ermöglicht – zunächst durch die Società Anonima Cervino, später unter der Führung der Familie Cravetto. Seit 2008 hält die Autonome Region Aostatal die Mehrheit der Anteile und setzt den langfristigen Investitionskurs konsequent fort.

Stimmen zum Projekt:

Federico Maquignaz, Präsident von Cervino Spa:

„Dieses Projekt ist ein klares Bekenntnis zur Zukunft von Breuil-Cervinia und des gesamten Aostatals. Es ist eine konkrete Investition in die jungen Generationen, die im Valtournenche leben und arbeiten. Es eröffnet neue Entwicklungsperspektiven und schafft eine moderne Infrastruktur, die eine der bekanntesten Alpendestinationen der Welt nachhaltig stärkt. Zugleich setzt es einen Traum fort, der bereits 1936 seinen Anfang nahm. Die beiden Anlagen werden aus touristischer Sicht eine zentrale strategische Rolle übernehmen und die internationale Strahlkraft der Destination weiter erhöhen. Dieses Projekt ist das Ergebnis einer gemeinsamen Vision und einer über Jahre gewachsenen Zusammenarbeit mit der Autonomen Region Aostatal.“

Anton Seeber, Präsident von LEITNER:

„Die Realisierung von ‚Cervino The One‘ ist eine außergewöhnliche ingenieurtechnische Herausforderung, der wir uns mit großem Stolz stellen. Dieses Projekt setzt neue Maßstäbe in den Bereichen Komfort, Nachhaltigkeit und Design entlang des gesamten Alpine Crossing und zeigt eindrucksvoll, wie die Technologie von LEITNER dazu beiträgt, eine sichere, effiziente und harmonisch in die Landschaft integrierte Infrastruktur zu schaffen. Nach der Realisierung der Anlagen auf Schweizer Seite folgt nun mit derselben Dreiseil-Technologie die Vollendung der Verbindung auf italienischer Seite. Mit dem Alpine Crossing ist eine einzigartige grenzüberschreitende Verbindung entstanden – ermöglicht durch Seilbahntechnologie.“

Technische Daten des Projektes:

Gesamtlänge: 5,8 km

Gesamter Höhenunterschied: 1.427 m

Kabinen: 56

Kapazität pro Kabine: 30 Personen
Stützen: 7
Maximale Geschwindigkeit: 8 m/s
Förderleistung: 3.000 Personen/Stunde
Fahrzeit Cervinia–Plateau Rosa: 16 Minuten 49 Sekunden

Die neue Website www.cervinotheone.it informiert umfassend über das Infrastrukturprojekt und begleitet dessen Entwicklung mit multimedialen Storytelling – von der Grundsteinlegung bis zur Eröffnung.

Pressekontakt:

LEITNER

Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
AT-6410 Telfs
Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com
www.leitner.com/de/presse/

LEITNER

Maurizio Todesco
Unternehmenssprecher
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel.: +39 0472 722115
Mob.: +39 335 772229
Maurizio.todesco@leitner.com